

**Zeitschrift:** IABSE structures = Constructions AIPC = IVBH Bauwerke  
**Band:** 3 (1979)  
**Heft:** C-10: Bridges I

**Artikel:** Feste Rheinbrücken in Nordrhein-Westfalen von 1855-1930:  
historischer Überblick (BRD)  
**Autor:** Schierk, H.F.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-15818>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

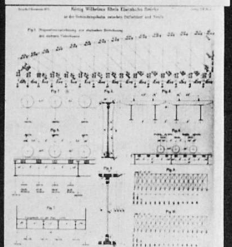
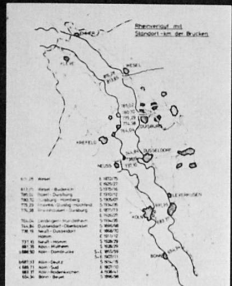
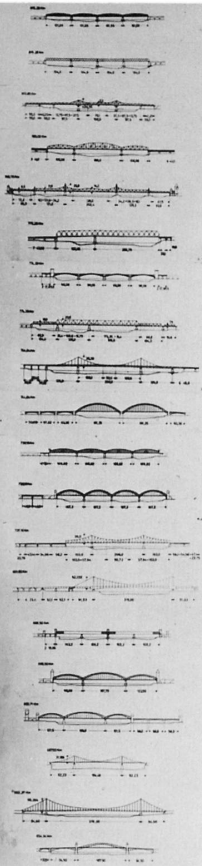
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

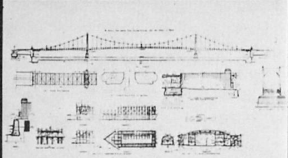
**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

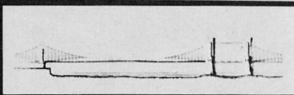
FESTE RHEINBRÜCKEN IN NORDRHEIN-WESTFALEN VON 1855 - 1930; HISTORISCHER OBERBLICK  
 Prof. H.F. Schierk, Fachgebiet Stahlbau; Bergische Universität / GH Wuppertal



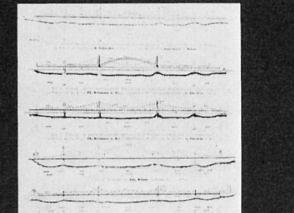
Die dreifeldige Eisenbahnbrücke zwischen Düsseldorf und Düsseldorf-Mitte wurde in den Jahren 1869 - 1870 von der Firma J.C. Henschel gebaut. Die einfeldigen Balkenbrücken, Spansweite 105,57 m waren einen dreifeldigen, gekrümmten Dreifeld- und ein dreifeldigen Ständerbrücken.



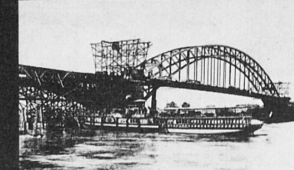
Zwischen Köln und Düren wurde in den Jahren 1913 - 1915 eine in sich verankerte Metallbrücke angefertigt. Für die Stütze und den Verankerungspunkt wurde erstmals bei einer Eisenbahnbrücke "Reibbeton" als körnigstes Material verwendet.



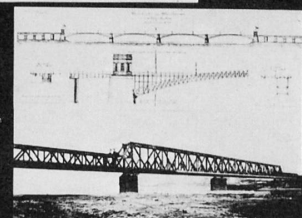
Der Ingenieur K. Schinkel's Eisen "Kettenträgerbrücke" als kombiniertes Eisen- und Flussbrücke über den Rhein in Köln (erbaut 1851) von Prof. P. von H. (1) und Prof. P. von H. (2) entworfen. Die Ausführung erfolgte in den Jahren 1855 - 1859 als Gitterträgerbrücke mit getrennten Einbauten nach Konstruktion von H. Lohse.



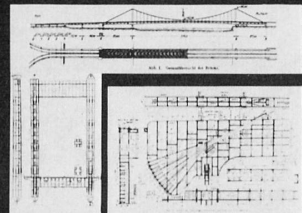
Die Ständerbrücke zwischen Düsseldorf-Randort und Rammig ist in den Jahren 1865 - 1867 gebaut. Die Ständerbrücken sind mit einer Pfeilhöhe von 40,25 m die mit gekrümmter Sohle versehen auf der einseitigen Festlage. Aus den Metallträgern sind die in Abbildung 6 gezeigten Stützen der Brückenbauwerke.



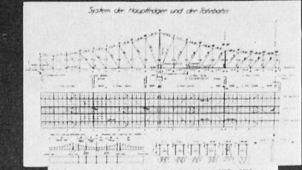
Die Ständerbrücke bei Bonn ist in den Jahren 1896 - 1898 als Dreifeldbrückenbrücke mit abgesetzter Fahrbahn gebaut worden. Leitung: Prof. Franz Otto Dietzmann, Baum Technik, Berlin.



Die von Prof. P. von H. entworfene Brücke bei Düsseldorf-Mitte ist eine Eisenbrücke aus parallelen Eisenträgern mit Kettenträgern und einseitigen Ständerbrücken. Spansweite 105,57 m. Die Brücke wurde in den Jahren 1869 - 1870 nach einer Konstruktion als dreifeldige Parallelträgerbrücke unter Verwendung von St. 36. erbaut.



Die Ständerbrücke Düsseldorf-Mitte ist in den Jahren 1867 - 1870 gebaut mit einer Pfeilhöhe von 35 m, die Pfeilhöhe ist in sich verankert. Die Brücke ist einseitig festgelegt. Die Brücke ist einseitig festgelegt. Die Brücke ist einseitig festgelegt.



Die Ständerbrücke Düsseldorf-Mitte ist in den Jahren 1867 - 1870 gebaut und wurde als einseitig festgelegt. Die Brücke ist einseitig festgelegt. Die Brücke ist einseitig festgelegt.